



Gesetz- und Verordnungsblatt

für das Land Hessen

2024

Wiesbaden, den 13. November 2024

Nr. 60

Sechzehnte Verordnung zur Änderung der Justizzuständigkeitsverordnung*)

Vom 31. Oktober 2024

Aufgrund des

1. § 22c Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 des Gerichtsverfassungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Mai 1975 (BGBl. I S. 1077), zuletzt geändert durch Gesetz vom 7. Oktober 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 302), in Verbindung mit § 1 Nr. 1 Buchst. a Doppelbuchst. aa der Justizdelegationsverordnung vom 21. Dezember 2015 (GVBl. 2016 S. 2), zuletzt geändert durch Verordnung vom 14. Dezember 2023 (GVBl. S. 806),
2. § 58 Abs. 1 des Gerichtsverfassungsgesetzes in Verbindung mit § 23 Nr. 2 Buchst. b der Justizdelegationsverordnung

verordnet der Minister der Justiz und für den Rechtsstaat:

Artikel 1

Änderung der Justizzuständigkeitsverordnung

Die Justizzuständigkeitsverordnung vom 3. Juni 2013 (GVBl. S. 386), zuletzt geändert durch Verordnung vom 15. Juli 2024 (GVBl. 2024 Nr. 36), wird wie folgt geändert:

1. § 3 wird wie folgt geändert:
 - a) Abs. 4 wird wie folgt geändert:
 - aa) In Nr. 1 werden nach dem Wort „Dieburg,“ die Wörter „Langen (Hessen),“ eingefügt.
 - bb) Nach den Wörtern „gesetzlichen Feiertagen“ wird die Angabe „sowie jeweils am 24. Dezember und 31. Dezember“ eingefügt und die Angabe „19. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2632)“ wird durch „12. Juli 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 234)“ ersetzt.
 - b) Als Abs. 5 wird angefügt:

„(5) Das Amtsgericht Offenbach am Main nimmt für das Amtsgericht Seligenstadt den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und gesetzlichen Feiertagen sowie jeweils am 24. Dezember und 31. Dezember für die Haftvorführungen und einstweiligen Unterbringungen nach der Strafprozessordnung sowie dem Gesetz über die internationale Rechtshilfe in Strafsachen wahr.“

*) Ändert FFN 210-102

2. In § 53 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 wird nach dem Wort „Hauptverhandlungshaft“ die Angabe „nach § 127b der Strafprozessordnung“ eingefügt.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Dezember 2024 in Kraft.

Wiesbaden, den 31. Oktober 2024

Der Hessische Minister der Justiz und für den Rechtsstaat

Heinz

Hessische Staatskanzlei